



## Pressemitteilung

INNONET Kunststoff vom 13.-17. Oktober auf der Fakuma 2015 in Friedrichshafen

### Geballte Kunststoff-Kompetenz am Bodensee

**Region Nordschwarzwald, 16.07.2015. Das INNONET Kunststoff präsentiert sich vom 13. bis 17. Oktober 2015 bereits zum siebten Mal auf der FAKUMA, der internationalen Fachmesse für Kunststoffverarbeitung in Friedrichshafen. Zwölf INNONET-Mitgliedsunternehmen belegen in der Zeppelinstadt eine Standfläche von 120 Quadratmetern und präsentieren sich und das INNONET Kunststoff als innovative Plattform der Kunststoffbranche aus Baden-Württemberg.**

Im Netzwerk engagieren sich mehr als 70 Unternehmen, inzwischen auch solche aus dem benachbarten Ausland, die nahezu die gesamte Wertschöpfungskette im Kunststoffbereich abdecken. Die Kompetenzen reichen vom Formen- und Werkzeugbau, dem Spritzgießmaschinenbau über die vielfältige Kunststoffverarbeitung bis hin zu nachgelagertern Prozessen, wie dem Bedrucken, der Laserbearbeitung sowie dem Messen und Prüfen.

Das große Plus des INNONET Kunststoff als eines der mitgliederstärksten Unternehmensnetzwerke der Branche in Süddeutschland ist die enge Verzahnung der Mitgliedsbetriebe. Auf dem großflächigen Gemeinschaftsstand in Friedrichshafen präsentieren die zwölf Unternehmen ihre Produktpalette und vielfältigen Leistungen entlang der Kunststoff-Wertschöpfungskette. Vom Granulatvertrieb, dem Formen- und Werkzeugbau, Anlagen- und Maschinenbau, Kunststoff-Spritzguss und Metall-Kunststoff-Verbund, über Automatisierungslösungen bis hin zu Dienstleistungen ist ein umfangreicher Kompetenz-Mix auf dem Gemeinschaftsstand vertreten.

Die Fakuma selbst ist wie das Produkt welches eine Woche lang im Mittelpunkt der Messe steht: bunt und voller kreativer Ideen „Die Kompetenzen auf unserem Messestand sind so vielfältig wie die Messe selbst“, so Nadine Kaiser, die als Projektleiterin bei der Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH den Gemeinschaftsstand zum wiederholten Male organisiert. „Die Fakuma ist ein bewährter und europaweit anerkannter Branchen-Marktplatz, auf dem die namhaften kunststoffaffinen Unternehmen aus dem Nordschwarzwald natürlich nicht fehlen dürfen.“

Interessenten sind herzlich zu einem Besuch der Messe eingeladen. Eintrittskarten für die Fakuma 2015 sind bei der WFG Nordschwarzwald erhältlich (E-Mail: [kaiser@nordschwarzwald.de](mailto:kaiser@nordschwarzwald.de)) .

Die Aussteller auf dem INNONET-Gemeinschaftsstand in Halle A3, Stand 3211:

- fischerwerke GmbH & Co. KG, Horb a. N.
- FRANK plastic AG, Waldachtal
- F&W Frey & Winkler GmbH, Königsbach-Stein
- Gemeinnützige Werkstätten und Wohnstätten GmbH, Gärtringen
- Gindele GmbH, Neuhausen
- Hermann Hauff GmbH & Co. KG, Pforzheim

#### **Pressekontakt:**

Wirtschaftsförderung Zukunftsregion Nordschwarzwald GmbH, Holger Rothfuß  
Tel.: (+49) 7231 / 15 43 69-4, E-Mail: [rothfuss@nordschwarzwald.de](mailto:rothfuss@nordschwarzwald.de)



- Lang Kunststoffe, Gaggenau/Baden
- Leicht Stanzautomation GmbH, Bretten
- PROPLAS GmbH, Dornstetten
- Strohheker Kunststoffteile und Metallwaren GmbH, Pforzheim-Huchenfeld
- Taller GmbH, Waldbronn
- Walther Flender GmbH, Freiberg a.N.

## Über das INNONET Kunststoff

Das INNONET Kunststoff ist mit mehr als 70 Mitgliedern das größte, unternehmensgetriebene Kunststoffnetzwerk in Süddeutschland und verbindet die Kunststoffbranche mit dem benachbarten Ausland. Die Initiative des Technologiezentrums Horb als Träger und der Wirtschaftsförderung Zukunftsregion Nordschwarzwald GmbH (WFG) veranstaltet jährlich mehrere Netzwerktreffen und Fachveranstaltungen. Das INNONET wurde einst auf Initiative regionaler Unternehmen gegründet. Durch die Kooperation von WFG und dem Technologiezentrum Horb kommt das Netzwerk seit seiner Gründung ohne Fördergelder aus und finanziert sich über die Mitgliedsbeiträge der Unternehmen. Weitere Informationen finden Sie unter [www.innonet-kunststoff.de](http://www.innonet-kunststoff.de).

### **Bildmaterial zum Download:**

<https://www.dropbox.com/sh/6aooatwjtz1g2i/AADzoeydBNZWk5QCveeHksSea?dl=0>

**Bildunterschrift:** Der INNONET-Gemeinschaftsstand auf der Fakuma im Jahr 2014

**Bildquelle:** INNONET Kunststoff

### **Pressekontakt:**

Wirtschaftsförderung Zukunftsregion Nordschwarzwald GmbH, Holger Rothfuß  
Tel.: (+49) 7231 / 15 43 69-4, E-Mail: rothfuss@nordschwarzwald.de